

Anlage Mail

Artikel in der Zeitschrift SteuerConsultant (Zeitschrift für steuer- und wirtschaftsberatende Berufe)
Ausgabe 1/2008 Haufe-Verlag

KANZLEI & PERSÖNLICHES

Nachrichten

Kanzleien lassen TÜV ihr Qualitätsmanagement besiegeln

Gemeinsam mit dem Steuerberaterverband Westfalen-Lippe und dessen Akademie haben sich 44 seiner Mitgliedskanzleien nach der Iso-9001-Norm zertifizieren lassen. Damit wollen sie nachweisen, dass sie laufend an der Qualität ihrer Dienstleistungen arbeiten.

Gemeinschaftsaktion Am 18. Dezember haben 44 Mitgliedskanzleien des Steuerberaterverbands Westfalen-Lippe sowie der Verband selbst und seine Akademie für Steuerrecht und Wirtschaft vom TÜV-Süd ihre Iso-9001-Zertifizierungsurkunden erhalten. Die

Urkunden weisen nach, dass ihre Empfänger ein Qualitätsmanagementsystem aufgebaut haben, das nachprüfbar internationalen Normen entspricht.

Bei der Iso-Zertifizierung sind der Verband und die Kanzleien auf dem Wege einer sogenannten Matrixzertifizierung gemeinsam vorgegangen. Damit, so der Verband, ließen sich Aufwand und Kosten reduzieren. In Zusammenarbeit mit einer Coaching-Gesellschaft wurde dazu ein dreigliedriges Prozessmodell entwickelt. Es definiert Managementprozesse wie Kanzleipolitik oder -struktur, Leistungsprozesse wie Finanzbuchhaltung oder Jahresabschlusserstellung und Unterstützungsprozesse wie Dokumentenmanagement oder Kanzlei-Controlling. Für jede Prozessgruppe wurden verbindliche Verfahrensweisungen erstellt.

Nach Ansicht von Verbandsgeschäftsführer RA Hans-Günther Gilgan zeigt die freiwillige Verpflichtung der beteiligten Kanzleien, sich bei ihrer Arbeit gemeinsam mit dem Verband erstellten Standards zu unterwerfen, dass diese sich „vom Markt abheben“ wollen.



Im Team zur TÜV-Zertifizierung hieß es beim Steuerberaterverband Westfalen-Lippe.